

Ergebnisprotokoll zu der

2. Sitzung des Ausschusses „Windenergie-Verkehrssituation-Freiraum“
der Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell im Jahr 2016

am 12. Juli 2016 im Dorfgemeinschaftshaus Rägelin, Neuruppiner Straße 32,

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.45 Uhr

Anwesenheit

1. Ausschussmitglieder

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Charis Riemer• Helmut Braun• Johannes Oblaski• Rüdiger Rogge | <ul style="list-style-type: none">sachkundige Einwohner• Carola Strehl• Dr. Hartmut Kempker• Bernd Rümenapf |
|---|--|

2. Mitarbeiter/innen des Amtes Temnitz

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Susanne Dorn | <ul style="list-style-type: none">• Protokollführerin: Nadine Kolmetz |
|--|---|

3. Gäste

Keine

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- | | |
|----|--|
| 1. | Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit |
| 2. | Feststellung der Tagesordnung |
| 3. | Bericht der Amtsdirektorin |
| 4. | Einwohnerfragestunde |
| 5. | Antrag auf Auskunft bei der Regionalen Planungsgemeinschaft Prignitz-Oberhavel, wie sich die Novellierung des EEG (2016) auf die Definition des Begriffes „substantieller Raum“ im Gemeindegebiet auswirkt |
| 6. | Antrag auf Auskunft und Einsicht in die Stellungnahme des Amtes Temnitz zum Bundesverkehrswegeplanentwurfs-Beteiligungsverfahren |
| 7. | Antrag auf Auskunft bei der Regionalen Planungsgemeinschaft Prignitz-Oberhavel, wie sich die Novellierung des EEG (2016) im Rahmen der Windenergieplanung auf das Gemeindegebiet Temnitzquell auswirkt |

8.	Antrag auf Auskunft über durchgeführte Verkehrszählungen an der L18 im Abschnitt des Gemeindegebietes Temnitzquell und einer Auflistung der Anzahl und Art der Unfälle seit dem Jahr 2010
9.	Antrag auf zur Verfügungstellung und der eingegangenen Anregungen und Bedenken der Bürger und Träger öffentlicher Belange zum Regionalplanentwurf Prignitz-Oberhavel vom 21.04.2015
10.	Antrag auf Festlegung des Gemeindegebietes Temnitz als besondere Kulturlandschaft „Oberes Temnitztal“ im Sachlichen Teilflächennutzungsplan "Windenergie" des Amtes Temnitz
11.	Antrag auf Unbedenklichkeitsnachweis durch Vorlage und Auswertung sämtlicher Lärm- und Schallmessungen aller Windenergieanlagen im Amtsgebiet Temnitz im Rahmen des sachlichen Teilflächennutzungsplanes "Windenergie" des Amtes Temnitz
12.	Anfragen von Mitgliedern des Ausschusses
13.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

II. Nicht öffentlicher Teil

14.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
15.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (14.03.2016)
16.	Bericht der Amtsdirektorin
17.	Anfragen von Mitgliedern des Ausschusses
18.	Schließung der Sitzung

Ergebnisse

I. Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit															
	Frau Riemer begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ausschusses und die Mitarbeiter des Amtes. Sie stellt fest, dass der Ausschuss mit 4 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig ist.															
2.	Feststellung der Tagesordnung															
	Frau Dorn informiert, dass die sachkundigen Einwohner des Ausschusses „Windenergie-Verkehrssituation-Freiraum“ gemäß Kommunalverfassung des Landes Brandenburg nicht abstimmungsberechtigt sind. Die Tagesordnung wird vorliegender Form anerkannt. <table><tr><th colspan="5">Abstimmungsergebnis</th></tr><tr><th>anwesend</th><th>Ja-Stimmen</th><th>Nein-Stimmen</th><th>Enthaltungen</th><th>ausgeschlossen</th></tr><tr><td>4</td><td>4</td><td>0</td><td>0</td><td>0</td></tr></table>	Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	4	4	0	0	0
Abstimmungsergebnis																
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen												
4	4	0	0	0												

3.	Bericht der Amtsdirektorin															
	Keine Anmerkungen.															
4.	Einwohnerfragestunde															
	Keine Anmerkungen.															
5.	Antrag auf Auskunft bei der Regionalen Planungsgemeinschaft Prignitz-Oberhavel, wie sich die Novellierung des EEG (2016) auf die Definition des Begriffes „substantieller Raum“ im Gemeindegebiet auswirkt															
	Die Beschlussvorlage wird bis Herbst 2016 zurückgestellt, es sei denn, es bestünde vorher Handlungsbedarf im Zusammenhang mit dem neuen Regionalplanentwurf „Freiraum und Windenergie“ aufgrund von landesrechtlichen Vorgaben.															
	<table><tr><th colspan="5">Abstimmungsergebnis</th></tr><tr><td>anwesend</td><td>Ja-Stimmen</td><td>Nein-Stimmen</td><td>Enthaltungen</td><td>ausgeschlossen</td></tr><tr><td>4</td><td>4</td><td>0</td><td>0</td><td>0</td></tr></table>	Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	4	4	0	0	0
Abstimmungsergebnis																
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen												
4	4	0	0	0												
6.	Antrag auf Auskunft und Einsicht in die Stellungnahme des Amtes Temnitz zum Bundesverkehrswegeplanentwurfs-Beteiligungsverfahren															
	Frau Dorn informiert, dass die Einsichtnahme der Stellungnahme zum Bundesverkehrswegeplan 2030 in der Amtsverwaltung möglich sei.															
	Die Ausschussvorsitzende zieht den Antrag zurück.															
7.	Antrag auf Auskunft bei der Regionalen Planungsgemeinschaft Prignitz-Oberhavel, wie sich die Novellierung des EEG (2016) im Rahmen der Windenergieplanung auf das Gemeindegebiet Temnitzquell auswirkt															
	Die Beschlussvorlage wird bis Herbst 2016 zurückgestellt.															
	<table><tr><th colspan="5">Abstimmungsergebnis</th></tr><tr><td>anwesend</td><td>Ja-Stimmen</td><td>Nein-Stimmen</td><td>Enthaltungen</td><td>ausgeschlossen</td></tr><tr><td>4</td><td>4</td><td>0</td><td>0</td><td>0</td></tr></table>	Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	4	4	0	0	0
Abstimmungsergebnis																
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen												
4	4	0	0	0												
8.	Antrag auf Auskunft über durchgeführte Verkehrszählungen an der L18 im Abschnitt des Gemeindegebietes Temnitzquell und einer Auflistung der Anzahl und Art der Unfälle seit dem Jahr 2010															
	In der Sitzung am 20.10.2014 wurden der Gemeindevertretung Temnitzquell umfangreiches Datenmaterial zur Verkehrszählung mit Geschwindigkeitsmessung des Landkreises Ostprignitz-Ruppin in Rägelin übergeben. Weitere Daten liegen laut Auskunft der unteren Straßenverkehrsbehörde nicht vor. Im Jahre 2015 wurde durch den Landesbetrieb Straßenwesen eine Verkehrszählung an der L 18 durchgeführt. Diese Daten sind derzeit nicht abschließend ausgewertet und stehen daher noch nicht zur Verfügung. Laut Auskunft der Polizei, stehen statistische Ergebnisse zu Geschwindigkeitsmessungen an															

	der L 18 in Rägelin und Katerbow nicht zur Verfügung. Frau Riemer berichtet, dass seit 04.07.2016 in Rossow vermutlich eine Verkehrszähleinrichtung stehe. Herr Dr. Kempker gibt zu Protokoll, dass er heute morgen mindestens 50 Lastzüge bei ihm vorbeifahrend gezählt habe. Der Ausschuss nimmt die Informationen der Amtsverwaltung zur Kenntnis und bittet die Amtsverwaltung in regelmäßigen Abständen beim Landesbetrieb Straßenwesen nachzufragen, ob die Ergebnisse der Verkehrszählung aus dem Jahr 2015 an der L 18 vorliegen. Sobald diese Ergebnisse vorliegen, sind diese dem Ausschuss zur Kenntnis zu geben.
9.	Antrag auf zur Verfügungstellung und der eingegangenen Anregungen und Bedenken der Bürger und Träger öffentlicher Belange zum Regionalplanentwurf Prignitz-Oberhavel vom 21.04.2015 Die Ausschussvorsitzende zieht den Antrag aufgrund der beschlossenen Kriterienänderungen zum Regionalplanentwurf „Freiraum und Windenergie“ der Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Prignitz-Oberhavel am 29.06.2016 zurück.
10.	Antrag auf Festlegung des Gemeindegebietes Temnitz als besondere Kulturlandschaft „Oberes Temnitztal“ im sachlichen Teilflächennutzungsplan "Windenergie" des Amtes Temnitz Frau Riemer verteilt an alle Anwesenden eine Liste zu den Boden- und Baudenkmälern in der Gemeinde Temnitzquell. Herr Dr. Kempker zitiert aus der Begründung zu den umweltrechtlichen Belangen zum Regionalplanentwurf „Freiraum und Windenergie“ vom 21.04.2015. In dem Umweltbericht seien nur allgemeine Aussagen wie „keine erheblichen Auswirkungen“ oder „nicht erheblich“ getroffen worden. Frau Dorn führt nochmals aus, dass die Festlegung des Gemeindegebietes Temnitzquell als besondere historisch bedeutsame Kulturlandschaft „Oberes Temnitztal“ nicht in der Zuständigkeit der Gemeinde Temnitzquell liege und zitiert aus dem Schreiben des Brandenburgischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum, das auch der Gemeindevertretung Temnitzquell zur Verfügung gestellt worden sei. Danach sei das Gemeindegebiet Temnitzquell nicht als historische Kulturlandschaft einzustufen. Der Ausschuss stellt die Beschlussvorlage zurück. Zunächst soll eine Arbeitsgruppe bestehend aus den Mitgliedern des Ausschusses die besonderen Bedeutungen für die Menschen in Temnitzquell herausarbeiten, um somit das Gemeindegebiet Temnitzquell als besondere Kulturlandschaft mit Fakten untermauern zu können. Der Ausschuss bittet die Amtsverwaltung, die ausgearbeiteten Texte aus der Arbeitsgruppe auf der Internetseite des Amtes Temnitz online zu stellen. Frau Dorn bittet zudem, um Beibringung von Fotos, um den gelieferten Text „aufzuhübschen“.

11.	Antrag auf Unbedenklichkeitsnachweis durch Vorlage und Auswertung sämtlicher Lärm- und Schallmessungen aller Windenergieanlagen im Amtsgebiet Temnitz im Rahmen des sachlichen Teilflächennutzungsplanes "Windenergie" des Amtes Temnitz
	Für die Einhaltung der anlagenbezogenen Immissionsgrenzwerte einer WEA ist grundsätzlich das Landesamt für Umwelt zuständig. Der WEA-Betreiber ist verpflichtet, die Einhaltung der Immissionsgrenzwerte nach Inbetriebnahme der WEA nachzuweisen. Bereits bei Antragstellung nach dem BImSchG ist eine Schallprognosenberechnung vorzulegen, so dass nur solche WEA genehmigt werden dürfen, die die Immissionsgrenzwerte einhalten. Im Rahmen der Erarbeitung des sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windenergie“ für den Amtsbereich Temnitz werden keine Schall-/Lärmprognoseberechnungen für WEA durchgeführt. Es handelt sich hierbei „nur“ um einen vorbereitenden Bauleitplan, der kein automatisches Baurecht für WEA schafft. Im Übrigen stehen im Gemeindegebiet Temnitzquell keine WEA, so dass der Amtsverwaltung auch keine Nachweise und Messprotokolle für genehmigte WEA im Gemeindegebiet Temnitzquell vorliegen. Des Weiteren ist der Amtsausschuss des Amtes Temnitz für die Erarbeitung des sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windenergie“ für den Amtsbereich Temnitz und den dazugehörigen sachlichen Beschlüssen zuständig und nicht die Gemeindevertretung Temnitzquell bzw. der Ausschuss. Aufgrund der Hinweise von der Amtsverwaltung einigt sich der Ausschuss, dass diese Beschlussvorlage nicht im Ausschuss „Windenergie-Verkehrssituation-Freiraum“ zu behandeln ist, sondern im Amtsausschuss des Amtes Temnitz. Die Ausschussvorsitzende zieht daher den Antrag zurück und wird ihn zunächst an den Amtsausschuss des Amtes Temnitz weiterleiten.
12.	Anfragen von Mitgliedern des Ausschusses
	Keine Anfragen.
13.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)
	Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 21.28 Uhr.

II. Nicht öffentlicher Teil	
14.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
	Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 21.28 Uhr.
15.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (14.03.2016)
	Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 14.03.2016.
16.	Bericht der Amtsdirektorin
	Keine Anmerkungen.

17. Anfragen von Mitgliedern des Ausschusses	
	Frau Strehl verlässt um 21.40 Uhr die Sitzung.
18. Schließung der Sitzung	
	Die Sitzung endet um 21.45 Uhr.

Netzeband,
12.09.2016

Charis Riemer
Vorsitzende des Ausschusses

Walsleben,
14.07.2016

Nadine Kolmetz
Protokollführer/in